

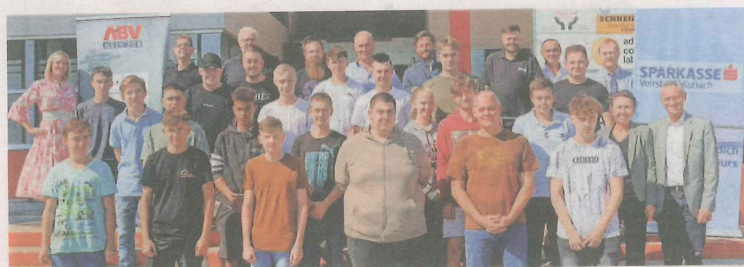
# Ausbildungsstart für 19 Lehrlinge

18 Burschen und ein Mädchen im ersten Lehrjahr des ABV „mein Job“

Seit 16 Jahren engagieren sich die Mitgliedsbetriebe im Verein „ABV mein Job“ für eine zukunftsorientierte betriebsübergreifende Lehrlingsausbildung in der Technologieregion Lipizzanerheimat und entwickeln diese stetig weiter.

## Gemeinsames Lernen

Jetzt lernten sich die frisch gebackenen Lehrlinge der ABV-Betriebe, deren Eltern und Firmenvertretungen beim „Kick-Off“ kennen und besprachen und vereinbarten die Inhalte und leiteten Themen für die gemeinsame ABV-Ausbildung bis Dezember. „Wir freuen uns auf ein intensives und interessantes gemeinsames Lernen und Üben. Wir hoffen, dass jeder und jede mit Freude und Engagement die Zeit gut für sich nützt“, unterstreicht Obfrau Sonja Hutter-Binder vom ABV. Dass weiterhin kompetente technische Fachkräfte in den regionalen Unternehmen von höchster



19 Lehrlinge lernten erstmals den Ausbildungsverbund kennen, der in der Steiermark einmalig ist.

Cescutti

Bedeutung sind und attraktive Entwicklungschancen bereit stehen, verdeutlichten die Firmenvertretungen bei der kurzen Vorstellung ihrer Unternehmen.

## Persönliche Entwicklung

In den Qualifizierungen, die im Binder Lernwerk und bei Holz-Her in Voitsberg unter der Leitung des LFI Steiermark umgesetzt werden, geht es vorrangig um fachliche Theorie und Praxis, aber auch um Bildungsinhalte, welche die Burschen und Mädchen in ihrer

persönlichen Entwicklung weiterbringen, wie Teambuilding, Kommunikationstools, Präsentationstechniken, Finanzbildung, politische Bildung und mehr. Auf der „ABV Digital“-Plattform stehen Lernunterlagen, Videos, Übungsaufgaben und Quizzes zur Verfügung, das Reflektieren ist über einen Rebo Chatbot möglich. „Ich gratuliere euch zu eurer Berufsentscheidung, denn eine technische Ausbildung in diesen Betrieben bietet große Zukunftschancen“, betont Johannes Binder.